



Neue Ökobilanz für grafische Papiere

Das Umweltbundesamt hat eine aktualisierte **Ökobilanz** für grafische Papiere veröffentlicht, die die Vorteilhaftigkeit von Recyclingpapier und damit die bisherigen Empfehlungen für das Umweltzeichen Blauer Engel bestätigt.



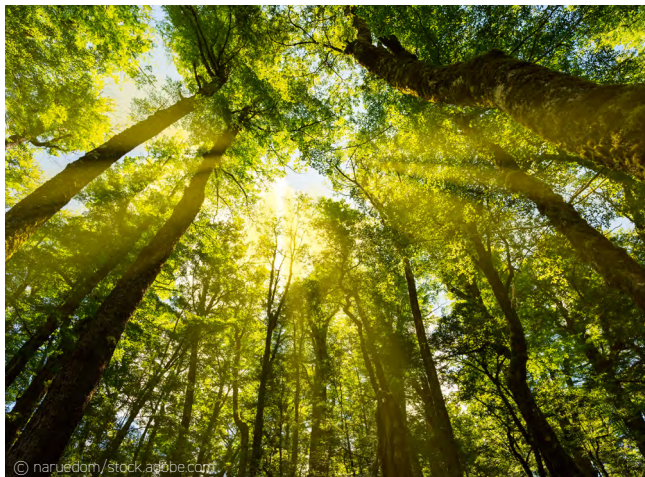
Die Ökobilanz vergleicht grafische Papiere in Deutschland aus Frischfasern und aus Recyclingfasern hinsichtlich verschiedener Umweltwirkungen in der Produktion. Bei allen untersuchten Indikatoren schneidet Recyclingpapier besser ab.

Fazit: „Es ist wesentlich umweltfreundlicher, grafisches Papier aus recycelten Fasern herzustellen, als Primärfasern aus Holz als Rohstoff zu verwenden.“

Papier mit dem Blauen Engel schützt Klima, Umwelt und Ressourcen

Die Produktion von Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier durchschnittlich:

- 78 Prozent Wasser
- 68 Prozent Energie
- 15 Prozent CO₂-Emissionen



Neben quantifizierbaren Umweltwirkungen berücksichtigt die Ökobilanz erstmals auch qualitative Aspekte wie **Biodiversität, Landnutzungswandel** und **Kohlenstoffspeicherung** in Wäldern.

Die Verwendung von Recyclingpapier leistet einen wichtigen Beitrag, um dem Verlust der biologischen Vielfalt, dem Risiko von Landnutzungsänderungen und dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Neuer Nachhaltigkeitsrechner

Basierend auf den neuen Daten hat die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) den interaktiven **Nachhaltigkeitsrechner** zum Vergleich von Recycling- und Frischfaserpapier aktualisiert.

Ein Beispiel: Wäre das gesamte Büropapier in Deutschland mit dem Blauen Engel zertifiziert, würde das eine Energieeinsparung von rund **5.300 Gigawattstunden** bewirken.

Damit ließen sich alle Haushalte in Berlin jährlich mit Strom versorgen.

Die Einspareffekte mit Recyclingpapier für jeden individuellen Papierverbrauch [► hier berechnen.](#)

Papierverbrauch:		500	Blatt DIN A4		
	Altpapier kg	Holz kg	Wasser l	Energie kWh	CO ₂ kg
Frischfaserpapier	0	7,5	125,6	32,4	2,4
Recyclingpapier	2,8	0	27,9	10,4	2,0
Einspareffekte	-	7,5	97,7	22,0	0,4
		100 %	78 %	68 %	15 %

Links und weiterführende Informationen

Die vom **Umweltbundesamt** beauftragte und vom **Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu)** durchgeführte Studie „Aktualisierte Ökobilanz von Grafik- und Hygienepapier“ steht [► hier](#) zum Download zur Verfügung.

Die wichtigsten Fakten zu den Ergebnissen der aktualisierten Ökobilanz finden Sie im neuen **Factsheet** der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR).

Dieses und weitere Factsheets der IPR [► hier herunterladen.](#)



Auch die aktuelle **PapierPodcast-Folge** dreht sich rund um die aktualisierte Ökobilanz. Im Interview erklärt Ingo Strube aus dem Referat Nachhaltiger Konsum und Produktbezogener Umweltschutz im Bundesumweltministerium, warum es eine neue Studie braucht, wie die Ergebnisse zu bewerten sind und welche Konsequenzen und politischen Schlussfolgerungen sich daraus ergeben.

In allen gängigen Podcast-Apps oder [► hier](#) reinhören.

